



Sportamt

16.08.2018

Ihr/e Ansprechpartner/in:

Frau Jany

Telefon: 492-5211

Jany@stadt-muenster.de

Öffentliche **Beschlussvorlage**

Betrifft

Baumaßnahmen von Münsteraner Sportvereinen
hier: förderungsunschädlicher vorzeitiger Baubeginn für die Schwimmvereinigung von 1891 e. V.

Beratungsfolge

30.08.2018	Bezirksvertretung Münster-Ost	Anhörung
05.09.2018	Sportausschuss	Entscheidung

Beschlussvorschlag:

I. Sachentscheidung:

- Die Stadt Münster genehmigt nach der Sportförderrichtlinie der Schwimmvereinigung Münster von 1891 e. V. für die geplanten Baumaßnahmen im Vereinsbad Sudmühle wie folgt den beantragten „förderungsunschädlichen vorzeitigen Baubeginn“:

Verein	Anhörung BV	Maßnahme	Antrag vom	ca. Aufwand	Zuschuss bis zu	Zuschussentscheidung (voraussichtlich)
Schwimmvereinigung Münster von 1891 e. V.	MS-Ost	Sanierung der Hauptelektroverteilung	04.10.2017	9.000 €	4.500 €	2019
Schwimmvereinigung Münster von 1891 e. V.	MS-Ost	Rohrbruch	19.06.2018	7.000 €	3.500 €	2020

- Die Stadt Münster genehmigt den „förderungsunschädlichen vorzeitigen Baubeginn“ nach Beschlusspunkt Ziffer I.1. unter den folgenden Bedingungen:
 - Die Bewilligung des „förderungsunschädlichen vorzeitigen Baubeginns“ nach der Sportförderrichtlinie hat keinen Einfluss auf die Beratung und Beschlussfassung der Gremien der Stadt Münster über die von der Schwimmvereinigung Münster von 1891 e. V. beantragten Baukostenzuschüsse.

- 2.2 Wann und mit welchem Ergebnis die Gremien der Stadt Münster über die von der Schwimmvereinigung von 1891 e. V. beantragte Sportförderung entscheiden werden, ist unabhängig von der Entscheidung zum „förderungsunschädlichen vorzeitigen Baubeginn“.
 - 2.3 Die Gremien der Stadt Münster verbinden mit ihrer Genehmigung zum „förderungsunschädlichen vorzeitigen Baubeginn“ der Schwimmvereinigung Münster von 1891 e. V. gegenüber keinen Hinweis auf die Bewertung der Förderanträge.
 - 2.4 Die Schwimmvereinigung von 1891 e. V. bemüht sich eigenverantwortlich und sachbezogen darum, die an anderer Stelle möglichen Förderungen für die Baumaßnahmen zu erhalten.
 - 2.5 Die Schwimmvereinigung von 1891 e. V. hält bei der sachgemäßen Durchführung der Baumaßnahmen die einschlägigen Standards und Vorschriften ein und stimmt sich über Abweichungen davon rechtzeitig mit der Stadt Münster ab.
3. Es wird zur Kenntnis genommen, dass der Stadt Münster durch die Beschlüsse nach Ziffer I.1. zum „förderungsunschädlichen vorzeitigen Baubeginn“ weder unmittelbare noch mittelbare Kosten entstehen.

II. Finanzielle Auswirkungen:

Die Beschlusspunkte haben keine finanziellen Auswirkungen.

1. Die Baumaßnahmen

1.1 Sanierung der Hauptelektroverteilung

Die Schwimmvereinigung von 1891 hat am 04.10.2017 einen städtischen Baukostenzuschuss zu ca. 9.000 € Aufwand für die Sanierung der Hauptelektroverteilung beantragt. Die ca. 40 Jahre alte Hauptelektroverteilung entspricht kaum noch den Anforderungen. Da zwischenzeitlich immer mehr Probleme auftreten, stellte die Schwimmvereinigung nunmehr den Antrag auf den förderungsunschädlichen vorzeitigen Baubeginn. Das Vereinsbad kann künftig ohne die Sanierung nur unter Schwierigkeiten betrieben werden. Die zu sanierende Elektroversorgung soll rechtzeitig zur Badesaison 2019 in Stand gesetzt werden. Die Schwimmvereinigung von 1891 e. V. plant, umgehend nach der politischen Entscheidung die Sanierungen durchführen zu lassen. Sie sollen zum Ende bzw. nach der Saison 2018 und vor Beginn der Heizperiode durchgeführt werden.

1.2 Sanierung nach Rohrbruch

Am 16.06.2018 beantragte die Schwimmvereinigung von 1891 e. V. einen Baukostenzuschuss zu rund 7.000 € Aufwand für die Sanierung nach einem Rohrbruch im Vereinsbad. Die Maßnahmen mussten ohne Aufschub nach Entdecken der Schäden vorgenommen werden, um in der laufenden Saison den Badbetrieb zu sichern. Die Geschäftsstelle der Schwimmvereinigung von 1891 e. V. hatte den Rohrbruch im Juni 2018 telefonisch der Sportverwaltung gemeldet und die Notwendigkeit zur unverzüglichen Bauausführung nachvollziehbar geschildert. Die politische Genehmigung zum „förderungsunschädlichen vorzeitigen Baubeginn“ konnte nicht kurzfristig eingeholt werden. Die Schwimmvereinigung von 1891 e. V. beantragte anschließend formlich die Genehmigung, um sich eine Zuschussoption zu erhalten.

2. Städtische Sportförderung

Die Mitgliedsvereine des Sportsportbund Münster e. V. können zu ihrem Aufwand für die Baumaßnahmen einen städtischen Baukostenzuschuss nach der Sportförderrichtlinie der Stadt Münster erhalten. Beantragen die Sportvereine eine solche Förderung, dürfen sie mit ihren geplanten Baumaßnahmen erst beginnen, wenn der Sportausschuss über die Förderung entschieden hat. Für die Schwimmvereinigung von 1891 e. V., ist frühestens im Jahr 2019 bzw. 2020 eine Entscheidung des Sportausschusses zur beantragten Sportförderung möglich. Bis dahin müssen sie mit der Durchführung der Baumaßnahmen warten.

Der Sportausschuss kann eine Ausnahme von der Beziehung zwischen Zuschussentscheidung und Baubeginn zulassen, in dem er in begründeten Fällen den so genannten „förderungsunschädlichen vorzeitigen Baubeginn“ genehmigt. Mit der Genehmigung des „förderungsunschädlichen vorzeitigen Baubeginns“ dürfen Sportvereine die geplanten Baumaßnahmen vor der Zuschussentscheidung beginnen, ohne dass sich das förderschädlich auswirkt.

3. Das Anliegen der Schwimmvereinigung von 1891 e. V.

Die Schwimmvereinigung von 1891 e. V. führt eigenverantwortlich das Vereinsbad Sudmühle. Im Regelfall richtet die Schwimmvereinigung von 1891 e. V. nach einer Badbegehung zum Saisonende Zuschussanträge mit dem Ziel der Durchführung vor der nächsten Badesaison an die Stadt.

Mit dem Wissen um die Abhängigkeiten aufgrund der Sportförderrichtlinie beantragte die Schwimmvereinigung von 1891 e. V. für die zwei vorgestellten Baumaßnahmen einen städtischen Baukostenzuschuss, da sie den Aufwand dafür nicht allein finanzieren kann. Die Baumaßnahmen sind so dringlich, dass sie aus Sachgründen kurzfristig durchzuführen sind, ohne auf die Zuschussentscheidung warten zu können. Aus diesem Grund beantragte die Schwimmvereinigung die Genehmigung zum „förderungsunschädlichen vorzeitigen Baubeginn“.

4. Bewertung/Folgen

Die Verwaltung unterstützt die Anträge zum „förderungsunschädlichen vorzeitigen Baubeginn“, weil die Schwimmvereinigung von 1891 e. V. damit in die Lage versetzt wird, die notwendigen Baumaßnahmen nach ihren Zeitplänen und unabhängig vom Beratungsgang für die beantragten Baukostenzuschüsse durchzuführen. Für die Stadt Münster ist damit keine Verpflichtung verbunden. Sie wird die Vereinsanträge später bezüglich der Förderung prüfen und den zuständigen Gremien eine Entscheidung vorlegen. Es gibt keine Abhängigkeiten zwischen dem „förderungsunschädlichen vorzeitigen Baubeginn“ und der späteren Entscheidung. Die Schwimmvereinigung 1891 e. v. muss in diesem Fall schriftlich bestätigen, dass sie die v. g. Bedingungen und die separaten Verfahren zu Baubeginn und Förderung zur Kenntnis genommen hat.

Die Sportverwaltung unterstützt auch den Antrag der Schwimmvereinigung für die Sanierung im Vereinsbad nach dem Rohrbruch, wenngleich die Maßnahmen ohne vorherige politische Beratung durchgeführt wurden. Unter Berücksichtigung der Sachzwänge eines Saisonbadebetriebs und des telefonischen Austauschs zwischen der Schwimmvereinigung von 1891 e. V. und der Verwaltung spricht sich die Verwaltung ausnahmsweise dafür aus, den Baubeginn für die unumgänglich zügige Sanierung als „nicht förderschädlich“ einzustufen.

Zur Finanzierung der Baumaßnahmen und zum Förderverfahren der Stadt Münster erhielt die Schwimmvereinigung von 1891 e. V. umfassende Hinweise, die ihr bei der Maßnahmenplanung und -ausführung helfen. Sie weiß, dass über die Zuschussanträge erst ab 2019 bzw. 2020 entschieden wird und sie davor jeglichen Finanzaufwand vorfinanzieren muss. Grundsätzlich können die vorgestellten Baumaßnahmen mit einem Baukostenzuschuss bis zu 50% der als förderfähig anerkannten Kosten gefördert werden.

i. V.

gez.
Cornelia Wilkens
Stadträtin

Anlage A